

Arbeit für Menschen im Quartier Baumheide

1) Hintergrund/Ausgangslage

Die Stadt Bielefeld wird nach Aufnahme des Quartiers Baumheide in die Städtebauförderung zeitnah einen Antrag im Rahmen der ESF-Landesförderung „Starke Quartiere – starke Menschen“ stellen. Erwartungsgemäß ist sodann mit einem Projektstart -bei erfolgreichem Durchlaufen der Antragstellung- im Frühjahr/Sommer 2018 zu rechnen.

Daneben hat die REGE mbh mit dem Sozialdezernat ein kommunales Ziel vereinbart, auch Menschen aus Baumheide bereits 2017 in Ihre Coachingangebote proaktiv einzubeziehen (Ziel-Indikator: *Teilnehmende in Coachingprozessen aus "Stadtumbaugebieten"*). (d. h.: neben Sieker, Sennestadt auch Baumheide).

2) Zielgruppe (Schwerpunkt, jedoch nicht ausschließlich):

- (allein-) erziehende Frauen
 - Menschen mit Migrationshintergrund
- mit einer jeweils sehr hohen Distanz zum Arbeitsmarkt.

Die niedrigschwellige Heranführung von Menschen mit hohen Unterstützungsbedarfen benötigt vor dem Hintergrund der Erfahrungen in Sieker und Sennestadt eine entsprechende Anlaufzeit.

3) Operative Umsetzung

- „Aufschließen“ der Zielgruppen für die Inanspruchnahme
- niedrigschwelligen Beratungs-/Coachingangebot verbunden mit dem Abbau von Integrations-hemmnissen auf dem Weg in Arbeit
- Sammlung von Arbeits- und Beschäftigungsangeboten im Quartier, um auch ein regionales Matching umzusetzen
- räumliche Beratungspräsenz im Freizeitzentrum (bereits vereinbart)
- *Workshops* im Quartier zur Zielgruppenansprache/-bindung (auch für späteren Projektstart)
- Lotsenfunktion sowie Verzahnung mit bereits bestehenden Beratungsstellen bzw. Hilfe- und Unterstützungssysteme (auf Basis der erfolgten Vereinbarungen) z.B. mit dem Freizeitzentrum Baumheide, Jobcenter, KITAs – auch mit Einbindung der weiteren REGE-Angebote/-Projekte.

4) Organisatorisches:

Laufzeit: 01.08.2017 – bis zum Projektstart „Quartier als Beschäftigungsraum“ und „Ernährungsbildung für Baumheide (Kita/Grundschule)“

Realisierung mit 0,75 VZÄ, weitestgehend vor Ort in Baumheide

Ansprechpartner REGE mbH:

Ingo Doerk, Bereichsleiter Kommunale Arbeitsförderung, REGE mbH

i.doerk@rege-mbh.de, Tel:0521/9622-316

